

Zürich, 11. Mai 2022
Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Swiss Life steigert im ersten Quartal 2022 die Fee-Erträge um 14%

Swiss Life ist gut in das Geschäftsjahr 2022 gestartet:

- **Fee-Erträge: CHF 579 Millionen (plus 14% in lokaler Währung)**
- **Prämieneinnahmen: CHF 6,9 Milliarden (plus 3% in lokaler Währung)**
- **Direkte Anlageerträge: CHF 0,97 Milliarden (Vorjahr: CHF 0,95 Milliarden); nicht annualisierte direkte Anlagerendite: 0,6% (Vorjahr: 0,6%); nicht annualisierte Nettoanlagerendite: 0,9% (Vorjahr: 0,7%)**
- **Nettoneugeldzuflüsse von Swiss Life Asset Managers im TPAM-Geschäft: CHF 1,2 Milliarden; verwaltete Vermögen im TPAM-Geschäft per Ende März 2022: CHF 102,3 Milliarden – stabil gegenüber Jahresende 2021**
- **SST-Quote per 1. Januar 2022: 223% (1.1.2021: 197%)**

«Wir konnten sowohl die Fee-Erträge als auch die Prämieneinnahmen in allen Divisionen steigern», sagt Patrick Frost, Group CEO von Swiss Life. «Ich freue mich über den guten Start in unser neues Unternehmensprogramm „Swiss Life 2024“, mit dem wir unsere erfolgreiche Entwicklung der letzten Jahre fortsetzen wollen.»

Gesteigerte Fee-Erträge und Prämieneinnahmen in allen Divisionen

Die Swiss Life-Gruppe konnte das Fee-Geschäft im ersten Quartal 2022 weiter ausbauen und erzielte insgesamt Fee-Erträge von CHF 579 Millionen (Vorjahr: CHF 527 Millionen). Das Wachstum von 14% in lokaler Währung ist auf Swiss Life Asset Managers (+20%), auf eigene und fremde Produkte und Dienstleistungen (+12%) und auf die eigenen Beraterkanäle (+2%) zurückzuführen. Die Gruppe erzielte in den ersten drei Monaten Prämieneinnahmen von CHF 6,86 Milliarden (Vorjahr: CHF 6,80 Milliarden), ein Anstieg von 3% in lokaler Währung.

Im Heimmarkt **Schweiz** erzielte Swiss Life Prämieneinnahmen von CHF 4,3 Milliarden, was einem Wachstum von 1% entspricht. Die im teilautonomen Geschäft verwalteten Vermögen konnten per Ende März 2022 auf CHF 6,3 Milliarden gesteigert werden (Jahresende 2021: CHF 5,6 Milliarden);

dieses Geschäft wird grösstenteils nicht in den Prämieinnahmen ausgewiesen. Im Fee-Geschäft erwirtschaftete die Division Schweiz Erträge von CHF 83 Millionen (Vorjahr: CHF 82 Millionen). Swiss Life in **Frankreich** verzeichnete Prämieinnahmen von CHF 1,9 Milliarden, ein Wachstum von 8% in lokaler Währung. Im Lebensgeschäft stiegen die Prämieinnahmen um 9% und der Anteil anteilgebundener Lösungen lag bei 61% (Vorjahr: 57%). Die Fee-Erträge stiegen in lokaler Währung um 25% auf CHF 111 Millionen. In **Deutschland** erhöhten sich die Prämieinnahmen in lokaler Währung um 5% auf CHF 390 Millionen. Die Fee-Erträge konnten trotz dem ausserordentlich starken Vorjahr in lokaler Währung um 3% auf CHF 160 Millionen gesteigert werden; die Beraterbasis konnte weiter ausgebaut werden. Die Markteinheit **International** verzeichnete Prämieinnahmen von CHF 272 Millionen und lag damit in lokaler Währung 2% über dem Vorjahr. Die Erträge im Fee-Geschäft konnten in lokaler Währung um 12% auf CHF 87 Millionen gesteigert werden.

Swiss Life Asset Managers erzielte in den ersten drei Monaten 2022 im TPAM-Geschäft Nettoneugeldzuflüsse von CHF 1,2 Milliarden (Vorjahr: CHF 2,9 Milliarden). Die verwalteten Vermögen lagen per Ende März 2022 bei CHF 102,3 Milliarden (Jahresende 2021: CHF 102,8 Milliarden). Insgesamt erwirtschaftete Swiss Life Asset Managers in den ersten drei Monaten 2022 Fee-Erträge von CHF 241 Millionen. Das Wachstum von 20% in lokaler Währung wurde auch durch eine Akquisition im vergangenen Jahr unterstützt. Das TPAM-Geschäft leistete einen Beitrag von CHF 149 Millionen (+33% in lokaler Währung).

Stabile direkte Anlageerträge und Solvenz

Swiss Life erzielte im ersten Quartal 2022 direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 0,97 Milliarden (Vorjahr: CHF 0,95 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag im ersten Quartal 2022 bei 0,6% (Vorjahr: 0,6%), die nicht annualisierte Nettoanlagerendite kam auf 0,9% zu stehen (Vorjahr: 0,7%). Wie bereits im Rahmen der Publikation des Berichts über die Finanzlage kommuniziert, wies die Swiss Life-Gruppe per 1. Januar 2022 eine SST-Quote von 223% aus (1.1.2021: 197%). Aktuell geht Swiss Life von einer SST-Quote auf dem Niveau vom Jahresanfang aus. Damit liegt die Solvenzquote oberhalb der strategischen Ambition von 140 bis 190%.

Telefonkonferenz für Analysten und Investoren

Heute um 9 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Matthias Aellig, Group CFO, in englischer Sprache statt. Zudem steht auf der Webseite ein [Audio Webcast](#) zur Verfügung. Sämtliche Unterlagen zum Abschluss finden Sie online unter www.swisslife.com.

Einwahlnummer Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Einwahlnummer UK: +44 (0) 207 107 06 13

Einwahlnummer USA: +1 (1) 631 570 56 13

Kennzahlen per 31.03.2022

Mio. CHF Basis IFRS, ungeprüft	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
Schweiz				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	4 324	4 302	+1%	+1%
- Fee-Erträge	83	82	0%	0%
Frankreich				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 879	1 835	+2%	+8%
- Fee-Erträge	111	93	+19%	+25%
Deutschland				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	390	390	0%	+5%
- Fee-Erträge	160	164	-2%	+3%
International				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	272	278	-2%	+2%
- Fee-Erträge	87	79	+9%	+12%
Asset Managers				
- Fee-Erträge	241	205	+18%	+20%
- Nettoneugelder TPAM	1 233	2 918	-58%	-56%
- Verwaltete Vermögen TPAM	102 270	102 841 ²	-1%	0%
Total¹				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	6 858	6 799	+1%	+3%
- Fee-Erträge	579	527	+10%	+14%

¹ Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen: Total einschliesslich Intersegment-Eliminationen von CHF -6 Mio. im Q1 2022 und CHF -6 Mio. im Q1 2021; Fee-Erträge: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -102 Mio. im Q1 2022 und CHF -97 Mio. im Q1 2021

² Per 31.12.2021

Auskunft

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77
media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76
investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife.com

Folgen Sie uns auf Twitter

[@swisslife_group](https://twitter.com/swisslife_group)

Weitere Informationen

Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter swisslife.com/medienmitteilungen

Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an. Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, Tecis, Horbach, Proventus, Fincentrum und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten. Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch verschiedene Tochtergesellschaften. Die Gruppe beschäftigt rund 10 000 Mitarbeitende und verfügt über ein Vertriebsnetz mit über 17 000 Beraterinnen und Beratern.



[Unternehmensfilm von Swiss Life](#)

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.